

Protokoll

Vorstandssitzung der LEADER Region Nationalpark Hohe Tauern

Datum: 12. Dezember 2023
Ort: Felberturm Mittersill
Zeit : 15:00 – 16:05 Uhr

Anwesende: Günther Brennsteiner - Obmann
Erich Czerny – Gmd. Krimml
Petra Mösenlechner – Tourismusschule Bramberg
Andrea Buchner – Forum Familie Pinzgau
Christian Vötter – Tauriska
Andrea Rieder – Kräutergarten Hollersbach
Dietmar Hufnagl – WK Zell am See
Hubert Lohfeyer – BBK Zell am See
Roland Rauch – Ferienregion NPHT
Lisa Rieder – Landwirtschaft/Wirtschaft
Karin König Gassner – Tourismus
Manfred Fellerer – AK Zell am See
Claudia Entleitner – Schutzgemeinschaft Grundeigentümer

Entschuldigt: Marina Breycha-Rasser – Seniorenwohnhaus
Hannes Lerchbaumer – Gmd. Uttendorf
Johannes Schindlegger – Akzente Pinzgau
Marion Eher-Andersen – Wirtschaft
Hans Toferer – Gmd. Hüttschlag
Wolfgang Urban – Nationalparkfonds

Gesamt: 13 Personen 100 %
Frauen: 6 Personen 46,2 %
Öffentlich: 2 Personen 15,4 %

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Vorstandssitzung vom 03. Oktober 23
3. Bericht des Obmannes / der Geschäftsstelle
4. Projektauswahl final
5. Projektbegutachtung
6. Allfälliges

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**


Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 1 – Begrüßung

Obmann Günther Brennsteiner begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und bedankt sich fürs Kommen.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der letzten Vorstandssitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 – Bericht des Obmannes / der Geschäftsstelle

Der Herbst war von allgemeinen LEADER Tätigkeiten wie Förderberatungen, Projektabrechnungen und Projektbegleitungen geprägt. Mittlerweile sind 89,4 % der Fördermittel aus der alten LEADER-Periode abgerechnet und ausbezahlt. Derzeit befinden sich noch 12 Projekte in Umsetzung, 54 Projekte sind bereits abgeschlossen. Parallel dazu sind mit Oktober/November die ersten beiden Projekte der neuen Förderperiode gestartet.

Begleitet wird die neue Förderperiode weiterhin von vielen Vernetzungs- und Fortbildungsveranstaltungen zB des LEADER-Forums, der nationalen Netzwerkstelle bzw. LEADER-Landesstelle (laufenden Änderungen/Neuerungen bzgl. DFP, Umsetzungsrichtlinien, Problematiken in der Praxis, ...).

Anfang Oktober fand auch wieder das Krapfenfest im Felberturm Museum statt, das ein großer Erfolg war. Die zweite Oktoberwoche stand ganz im Zeichen des Festival Hohe Tauern, das mehrere musikalische Veranstaltungen umfasste, die auf großes Interesse stießen.

Nach der gemeinsamen Bewerbung mit der Ferienregion NPHT wurde die Region vom Bundesministerium als Pilot für die Entwicklung eines „Regionalen Informations- und Monitoringsystems in Tourismusregionen (RESY)“ ausgewählt. Hier wurde seit September ein neues Tool entwickelt, das es ermöglichen soll, die Kooperationspotentiale zwischen Tourismus und Regionalentwicklung noch besser zu nutzen.

<https://www.bmaw.gv.at/Themen/Tourismus/Tourismus-in-Oesterreich/resy.html>)

Gemeinsam mit Roland Rauch gibt das LAG Management einen Überblick zu RESY und der Projektchronologie. Anschließend wird die derzeitige Datenbasis in Excel kurz vorgestellt, um einen ersten Einblick zu ermöglichen. Für die erste Jahreshälfte 2024 ist eine Veranstaltung zur detaillierten Vorstellung und Diskussion des Monitoringsystems geplant – die Einladung ergeht nach Terminfixierung an die Vorstandsmitglieder.

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**


Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 4 Projektauswahl final**PROJEKTAUSWAHL LEADER 2023 - 2027**

Projektname	Projektträger	Sitzungsdatum (Kostenanerkennung)	A F	Projektst art (anreche nbar)	Projekte nde	Förd ersatz	ingereich te Projektsu mme	angesuch te Förderun g	Projektbespr echung
Natur mit allen Sinnen, für alle Kinder	Obst- und Gartenbauverein Mittersill	03.10.2023	2	03.10.23	30.09.26	60%	230.000,00	138.000,00	vorbegutachtet PAG Sitzung 14.07.23
Tourismusimage Oberpinzgau	Regionalverband Oberpinzgau GmbH	03.10.2023	1	01.11.23	31.10.26	60%	175.294,00	105.176,40	vorbegutachtet PAG Sitzung 14.07.23
Bewusstseinsoffensive Kreislaufwirtschaft	Kulturverein Thurner Bruck/Glstr.	12.12.2023	1	01.01.24	31.12.26	60%	116.960,00	93.568,00 70.176,00	vorbegutachtet PAG Sitzung 03.10.23

Das Projekt „Bewusstseinsoffensive Kreislaufwirtschaft“ wurde in der Oktober-Sitzung bereits vorbegutachtet und in der Folge im digitalen Förderaufruf bei der LAG Nationalpark Hohe Tauern eingereicht. Barbara Machreich-Zehentner informiert noch einmal zu den eingereichten Summen und angesuchten Förderbeträgen.

Projektauswahl:

Bewusstseinsoffensive Kreislaufwirtschaft

Mit 25,5 Punkten vom Vorstand genehmigt

Einstimmig angenommen!

Regionale Metzgerei Bruck/Glstr.

Projektträger:	Genossenschaft
Projektlaufzeit:	Herbst 2024 – Herbst 2027
Kosten gesamt:	€ 667.776,00
Fördersatz:	€ 200.00,00 (max. Förderung – Deminimis)

Das Land Salzburg investiert im Zuge der Modernisierung der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) Bruck: Es wird das zum Betrieb dazugehörige Bauernhaus umfassend saniert sowie eine komplett neue Metzgerei nach aktuellen Standards errichtet. Das Bauvorhaben wird mit Herbst 2024 abgeschlossen sein.

Eine Genossenschaft (wurde bereits gegründet) soll den Schlacht- und Fleischverarbeitungsbetrieb sowie einen Hofladen eigenständig betreiben.

Ziele sind im Wesentlichen die gemeinsame Erzeugung und Veredelung von regionaler Produktion und Dienstleistungen, die Schaffung von Absatzwegen, die Bewerbung und Vorstellung der Produkte der Genossenschaft, und die Beratung der Mitglieder. Langfristig sollen im Optimum ca. 500 Großvieheinheiten pro Jahr über die Genossenschaft geschlachtet und auch veredelt werden. Die Grundausbildung in diesem Handwerk ist ein vielfach nachgefragter Ausbildungsbereich bei jungen Hofübernehmern und -innen, deshalb soll mittelfristig ein Lehrling ausgebildet werden.

Zielgruppe: Viehhaltende landwirtschaftliche Betriebe sowie Direktvermarkter von Fleischprodukten, vornehmlich aus dem Pinzgau und Pongau, aber auch in den angrenzenden Bezirken, die Lohnschlachten und Fleisch veredeln lassen wollen. Für den Hofladen ist die Zielgruppe bäuerliche Direktvermarkter aus der Region und regionalbewusste KonsumentInnen. Weitere potenzielle Abnehmer und -innen für das Fleisch der Genossenschaft sind mittelfristig die Gastronomie, Großküchen, Krankenhäuser, und Privatpersonen in der Region.

Das Projekt wird von Georgia Winkler-Pletzer vorgestellt und danach im Vorstand diskutiert. Es ist zu beachten, dass hier ein Wirtschaftsbetrieb entsteht, der auch im Wettbewerb zu bestehenden privatwirtschaftlichen Betrieben stehen kann. Es wird von mehreren Vorstandsmitgliedern angemerkt, dass durch die Kombination der Schlachtereie mit einem Schulbetrieb die Ausbildung von Jugendlichen in diesem Bereich ermöglicht wird, die dieses Wissen im Anschluss im eigenen Betrieb oder Wirtschaftsbetrieben einsetzen können. Dies stellt einen wichtigen Mehrwert dar. Lohnschlachtungen werden im Allgemeinen seltener, da damit strenge Auflagen verbunden sind. Die Nachfrage nach regionalen Schlachtmöglichkeiten ist groß.

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Zielsetzung der Genossenschaft ist es, das landwirtschaftliche Betriebe Mitglied der Genossenschaft werden und somit zu vergünstigten Konditionen Schlachtungen in Anspruch nehmen können. Nach den drei Projektjahren soll die Genossenschaft soweit etabliert sein, dass die wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig (ohne Fördergelder) weitergeführt wird.

Die Projektbegutachtung wird durchgeführt. Der Vorstand steht dem Projekt positiv gegenüber.

TOP 8 Allfälliges

Unter Allfälliges wird der nächste Sitzungstermin des Vorstandes fixiert.

**LEADER Vorstandssitzung
Dienstag, 27.02.2024 um 15.00 Uhr im Felberturm Museum**

Weiters wird herzlich zur Präsentation der Sonderausstellung „So is da Brauch“ in den Felberturm Mittersill eingeladen.



**Besuch der Tresterergruppe Stuhlfelden mit anschließender Eröffnung
der Sonderausstellung „So is da Brauch“ im Felberturm.**

Veranstaltungsbeginn - 19:30 Uhr

Eintritt frei

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Claudia Entleitner entschuldigt sich persönlich, dass sie aufgrund ihrer vielen Funktionen öfter bei den Sitzungen verhindert war/ist. Die Vorstandsmitglieder bekräftigen noch einmal den Wunsch, dass Claudia Entleitner im Vorstand verbleibt, um ihre Expertise und Netzwerke einbringen zu können.

Günther bedankt sich abschließend bei allen Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle und wünscht schöne Weihnachten und einen guten Rutsch.

Sitzung beendet um 16.05 Uhr

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND
SALZBURG**


Kofinanziert von der
Europäischen Union